



**3U TELECOM AG**

**Quartalsbericht 2/2004**





## Konzernergebnisse im Überblick

3U-Konzern (US-GAAP)		Halbjahresvergleich	
		1. Halbjahr 2004	1. Halbjahr 2003
Umsatz	(in Mio. €)	42,81	25,72
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. €)	2,55	4,56
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. €)	-10,53	3,17
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. €)	-11,17	3,64
Ergebnis der Periode/Jahresüberschuss	(in Mio. €)	-12,94	2,24
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	(in €)	-0,28	0,05*
Ergebnis pro Aktie (verwässert)	(in €)	-0,28	0,05*
Umsatzrendite (Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen)	(in %)	3,15	19,52
Eigenkapitalquote	(in %)	36,52	90,25

3U-Konzern (US-GAAP)		Quartalsvergleich	
		2. Quartal 2004	2. Quartal 2003
Umsatz	(in Mio. €)	25,45	11,93
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. €)	1,35	2,21
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. €)	-9,86	1,34
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. €)	-11,28	1,57
Ergebnis der Periode/Jahresüberschuss	(in Mio. €)	-12,52	0,90
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	(in €)	-0,27	0,02*
Ergebnis pro Aktie (verwässert)	(in €)	-0,27	0,02*
Umsatzrendite (Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen)	(in %)	0,20	20,28
Eigenkapitalquote	(in %)	36,52	90,25

\* Zwecks besserer Vergleichbarkeit werden die Vorjahresvergleichszahlen den Zahlen nach Aktiensplit angepasst.





# Inhalt

3	Konzernergebnisse im Überblick	25	■ Weitere Informationen ■
6	■ An unsere Aktionäre ■	26	Kontakt
6	Brief an unsere Aktionäre	26	Impressum
7	Die 3U-Aktie	27	3U-Konzern
9	■ Das erste Halbjahr 2004 ■		
10	Geschäftsentwicklung		
13	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Berichtszeitraumes		
14	Ausblick		
15	■ Der Konzernabschluss ■		
16	Bilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2004		
18	Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)		
19	Kapitalflussrechnung (US-GAAP)		
20	Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 30. Juni 2004		
21	Erläuterungen		



## | Brief an unsere Aktionäre



Michael Schmidt  
(Vorstand)

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

das erste Halbjahr 2004 stand für den 3U-Konzern im Zeichen eines sich weiterhin konsolidierenden, aggressiven Marktumfeldes und war insbesondere geprägt von Sondereffekten aus Beteiligungsunternehmen. Die bisher kommunizierten Planungen für das Festnetzgeschäft sowie die Einführung neuer Produkte haben sich nicht erfüllt, so dass die veranschlagten Umsatz- und Ergebnisziele auf Gesamtjahressicht revidiert wurden.

Infolge niedrigerer Umsätze im Festnetzbereich und des negativen Ergebnisbeitrags der OneTel sowie der erstmaligen Einbeziehung von LambdaNet (mit Beginn des zweiten Quartals 2004) in den Konsolidierungskreis sind erhebliche Ergebnisbelastungen entstanden, die in Verbindung mit notwendigen außerordentlichen Abschreibungen und Korrekturen in der Bilanz zu einem außerordentlichen negativen Halbjahresresultat geführt haben.



Roland Thieme  
(Vorstand)

Die daraufhin eingeleitete Ursachenforschung führte zu einem Review unserer strategischen Planung in sämtlichen Bereichen sowie dem Auflegen eines 5-Punkte-Programms durch die neue Geschäftsleitung mit dem Ziel zur Verbesserung der eigenen Wettbewerbssituation. Dieser Prozess der Umgestaltung wird voraussichtlich bis Jahresende erste Ergebnisse aufweisen. Trotz des schwierigen Marktumfeldes sind wir überzeugt, mittelfristig wieder auf den Wachstumspfad zurückzukehren. Die im vorhergehenden Quartal angekündigte forcierte Einführung von neuen Produkten beginnend ab Juni 2004 konnte noch nicht realisiert werden. Dies werden wir nun mit dem Fokus auf ertragsreiche Produkte nachholen. Hierbei können wir uns zum einen auf die weiterhin guten finanziellen und die insbesondere durch die Akquisition von LambdaNet gestärkten technischen Voraussetzungen stützen. Zum anderen bieten die geschlossenen Vertriebskooperationen mit Quelle und Neckermann eine gute Basis, Zugang zu neuen Endkunden im Bereich Preselection zu erhalten.

Marburg, im August 2004

Michael Schmidt  
(Vorstand)

Roland Thieme  
(Vorstand)

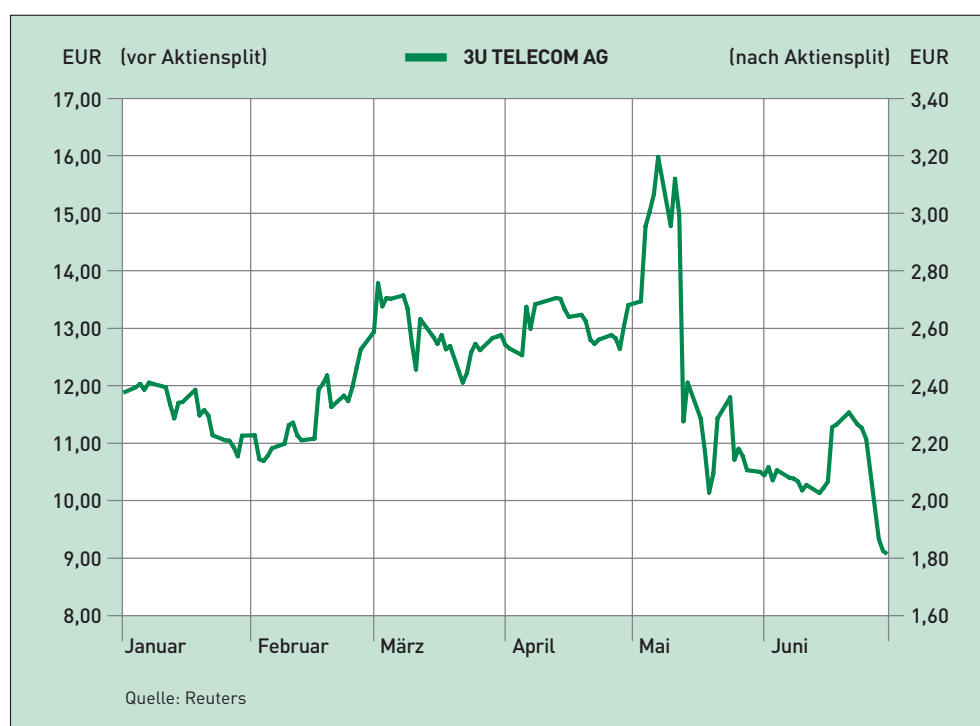


## Die 3U-Aktie

### Die 3U-Aktie im Überblick

International Securities Identification Number (ISIN)	DE0005167902
Börsenkürzel	uuu
Handelssegment	Prime Standard, NEMAX 50
Branchenschlüssel	Telekommunikation
Designated Sponsor	DZ BANK AG und Helaba Landesbank Hessen-Thüringen
Erstnotiz	26. November 1999
Grundkapital	(in €) 9.368.448,00 [46.842.240]**
Börsenkurs am 30. Juni 2004* / Quartalsende	(in €) 9,04 [1,81]**
Höchstkurs im 1. Halbjahr 2004*	(in €) 15,95 [3,19]** – 7. Mai 2004
Tiefstkurs im 1. Halbjahr 2004*	(in €) 9,04 [1,81]** – 30. Juni 2004
Anzahl der Aktien	9.368.448 [46.842.240]**
Marktkapitalisierung am 30. Juni 2004	(in Mio. €) 84,69
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	(in €) –1,40 [–0,28]**

### Kursverlauf der 3U-Aktie von Januar 2004 bis Juni 2004



\* Tagesschlusskurs Xetra / \*\* Werte nach Aktiensplit



### Kursverlauf und Bewertung

Der Aktienkurs war im ersten Halbjahr durch unterschiedliche Ereignisse im Konzern geprägt. Während die Akquisition von der LambdaNet Communications Deutschland AG ein kurzfristiges Hoch des Aktienkurses nach sich zog, führte die Veröffentlichung der Quartalszahlen im Mai sowie das Ausscheiden des Vorstandsvorsitzenden zu einem Kursfall auf das Halbjahrestief. Auch nach Ende des Berichtszeitraumes haben Unternehmensnachrichten den Aktienkurs negativ beeinflusst. Unter Berücksichtigung des Aktiensplits sank der Kurs unter € 1,00. Die kürzlich erweiterte Geschäftsleitung von 3U sowie die Mitarbeiter fokussieren sich darauf, dass das Unternehmen nach der begonnenen Umgestaltung schnellstmöglich zu nachhaltiger Ertragskraft zurückfindet, die sich mittelfristig auch im Aktienkurs widerspiegeln sollte. Das gestartete 5-Punkte-Programm zur Neustrukturierung wird hierzu einen wesentlichen Beitrag leisten.

### Aktionärsstruktur

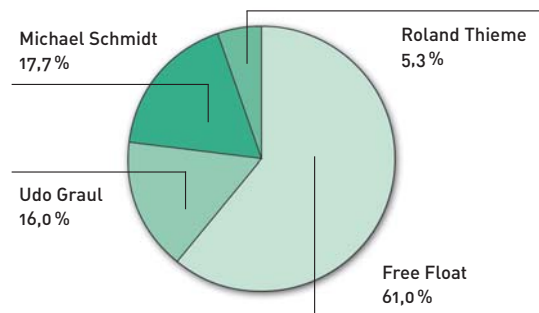
Zum 30. Juni 2004 besaßen die derzeitigen Organmitglieder folgende voll stimm- und dividendenberechtigte Aktien:

#### Vorstand

Udo Graul (Vorstandsmitglied bis 20. Juli 2004) . . . . .	1.504.074 [7.520.370]* Aktien
Michael Schmidt . . . . .	1.659.666 [8.298.330]* Aktien
Roland Thieme . . . . .	500.000 [2.500.000]* Aktien

#### Aufsichtsrat

Hubertus Kestler (Vorsitzender) . . . . .	0 Aktien
Ralf Thoenes (stellvertretender Vorsitzender) . . . . .	0 Aktien
Gerd Simon . . . . .	0 Aktien



\*Werte nach Aktiensplit





# Das erste Halbjahr 2004

10 | **Geschäftsentwicklung**

13 | **Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Berichtszeitraumes**

14 | **Ausblick**



## | Geschäftsentwicklung

10

### **Besonderheiten durch den Erwerb und die erstmalige Konsolidierung der LambdaNet Communications Deutschland AG**

Im Halbjahresbericht kommt es durch die im April dieses Jahres zu 90 % übernommenen Anteile an dem IP-Infrastrukturprovider LambdaNet zu Besonderheiten, die unter den nachfolgenden Unterabschnitten jeweils näher erläutert werden. Die Erstkonsolidierung der LambdaNet erfolgte zum 1. April 2004. Vor diesem Hintergrund sind die Umsatz- und Ergebnisbeiträge der LambdaNet zu betrachten. Die in den konsolidierten und aggregierten Darstellungen ausgewiesenen Angaben enthalten Daten des alten 3U-Konzerns vom 1. Januar bis 30. Juni 2004 und des Gesamtkonzerns einschließlich LambdaNet für den Zeitraum seit dem 1. April 2004. Insofern geben die aggregierten Zahlen noch kein vollständiges Halbjahresbild wieder.

3U war bis zum 31. März 2004 nur in einem Segment – der Festnetztelefonie – tätig. Durch die Akquisition der LambdaNet ist neben dem bisherigen Geschäftsfeld der Festnetztelefonie das Geschäftsfeld Bandbreite/IP für 3U hinzugekommen, das ein eigenes Segment darstellt. Daher wurde für das erste Halbjahr 2004 erstmalig eine Segmentberichterstattung erstellt. Gemeinsam mit LambdaNet wird es 3U nunmehr möglich sein, zusätzlich DSL (Breitbandinternet) und VoIP-Produkte (Internettelefonie) Privat- und Geschäftskunden anzubieten, die weiteres Umsatz- und Ertragspotential eröffnen. Weiterhin ist sowohl für 3U als auch für LambdaNet durch die Möglichkeit des Produkt-Bundlings die Ausgangsbasis geschaffen, konzernübergreifend Großunternehmen mit Sprachtelefonie und VPN-Lösungen (Virtual Private Network) im Verbund zu bedienen. Dadurch können zum Beispiel internationale Konzerne zwischen den Filialen kostengünstig telefonieren.

In den folgenden Ausführungen zur Ergebnis- und Vermögenssituation wird aus Vergleichsgründen jeweils zunächst auf die Entwicklung innerhalb des bisherigen Konzerns eingegangen und anschließend werden die Effekte des erstmaligen Einbezugs der LambdaNet als Segment zusätzlich dargestellt (Gesamtkonzernebene).

### **Umsatz- und Ergebnisentwicklung**

Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung war im zweiten Quartal 2004 aus Sicht des bisherigen 3U-Konzerns durch eine nochmals verschärfte Wettbewerbsintensität sowie sinkende Preise und Margen gekennzeichnet.

Nach einem Umsatz von € 17,36 Mio. im ersten Quartal wurden im Folgequartal € 15,87 Mio. erwirtschaftet. Insgesamt betrug der Umsatz im ersten Halbjahr aus Sicht des bisherigen Konzerns € 33,23 Mio. (Vorjahr: € 25,72 Mio.). Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bedeutet dies eine Steigerung um 29,2 %. Unter Berücksichtigung des Umsatzbeitrages der LambdaNet in Höhe von € 9,59 Mio. für den Zeitraum vom 1. April 2004 bis zum 30. Juni 2004 wurde ein auf den Konzern entfallender Gesamtumsatz von € 42,81 Mio. erzielt.



Für das erste Halbjahr ergab sich ein Fehlbetrag in Höhe von minus € 9,29 Mio. (Vorjahreszeitraum: Überschuss € 2,24 Mio.) bezogen auf den bisherigen Konzern. Unter Berücksichtigung des Periodenfehlbetrages der LambdaNet in Höhe von minus € 3,65 Mio. betrug der Fehlbetrag im Gesamtkonzern per 30. Juni 2004 minus € 12,94 Mio. Dies entspricht insgesamt einem Ergebnis je Aktie von minus € 0,28. Auf Basis des EBITDA erwirtschaftete 3U ein operatives Ergebnis von € 0,91 Mio. (Vorjahr: € 4,56 Mio.), unter Berücksichtigung des Ergebnisbeitrags von LambdaNet beläuft sich das EBITDA auf € 2,55 Mio.

Die Ergebnissituation ist im Wesentlichen durch Sondereffekte beim Tochterunternehmen OneTel bedingt, die sich im Rahmen eines durchgeführten Impairment Tests ergaben. Hier wurden außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von insgesamt € 5,93 Mio. vorgenommen, die bisher auf den aktivierten Goodwill entfielen. Zudem bestand die Notwendigkeit, aufgrund der schlechten Performance der OneTel aktive latente Steuern auf Verlustvorträge aus Vorjahren in Höhe von € 1,29 Mio. erfolgswirksam aufzulösen.

Daneben wurde das Halbjahresergebnis zusätzlich durch rückläufige Ergebnisbeiträge aus dem Kerngeschäft (Call-by-Call und Preselection) beeinträchtigt.

Aufgrund der Bewertung der von 3U gehaltenen Spezialfonds zum Fair Value gemäß US-GAAP-Bilanzierung ergab sich ein positiver außerordentlicher Ergebniseffekt für den Betrachtungszeitraum in Höhe von T€ 550.

### Sachinvestitionen

Konzernweit betragen die Investitionen in das Sachanlagevermögen im ersten Halbjahr 2004 insgesamt T€ 656 (Vergleichszeitraum: T€ 260). Auf das zweite Quartal entfielen dabei T€ 380. Es handelte sich schwerpunktmäßig um Investitionen in Übertragungstechnik. Auf Basis der laufenden Integration von LambdaNet erwartet die 3U-Gruppe die Umsetzung der sich abzeichnenden Synergien in der Technik, so dass zukünftig geringere Investitionsvolumina erwartet werden können.

### Vermögenslage

Die Bilanzsumme des bisherigen Konzerns betrug zum 30. Juni 2004 € 85,35 Mio. und hat sich gegenüber dem Jahresende 2003 mit € 93,48 Mio. verringert. Durch die erstmalige Konsolidierung der LambdaNet haben sich die Bilanzstrukturen auf Gesamtkonzernenebene deutlich verändert.

Hauptsächlich durch aktivierte Leasinggüter des Sachanlagevermögens in Höhe von € 32,23 Mio. sowie technische Anlagen und Maschinen in Höhe von € 35,36 Mio. bei LambdaNet hat sich die Bilanzsumme im Berichtszeitraum um € 83,53 Mio. auf € 168,88 Mio. im Gesamtkonzern



nahezu verdoppelt. Bei den Leasinggütern handelt es sich um die Aktivierung der Mietkosten für das angemietete Glasfasernetz, die aufgrund der Langfristigkeit der Verträge geboten ist. Auf der Passivseite stehen den Leasingverpflichtungen in nahezu gleicher Höhe (Miet-)Forderungen der Netzlieferanten gegenüber.

Das Eigenkapital aus Sicht des bisherigen Konzerns verminderte sich infolge des negativen zweiten Quartalsergebnisses im Vergleich zum ersten Halbjahr 2003 um € 5,65 Mio. auf € 65,33 Mio. Die Eigenkapitalquote verminderte sich dadurch von 90,25% im Vorjahreszeitraum auf 76,54% zum Ende des zweiten Quartals 2004. Unter Berücksichtigung der Eigenkapitaleffekte durch die erstmalige Konsolidierung der Ergebnisse der LambdaNet beträgt das Eigenkapital auf Gesamtkonzernerbene € 61,68 Mio. Die Eigenkapitalquote beträgt durch die bereits beschriebene Bilanzverlängerung sowie durch die im Zuge der Akquisition übernommenen Verbindlichkeiten auf Gesamtkonzernerbene 36,52%.

3U verfügt weiterhin über einen hohen Bestand an liquiden und liquiditätsnahen Finanzmitteln. Die liquiden und liquiditätsnahen Finanzmittel belaufen sich, bezogen auf den bisherigen Konzern, auf € 35,47 Mio. und im Gesamtkonzern auf € 37,53 Mio., so dass der Gesellschaft ein ausreichender finanzieller Spielraum im Hinblick auf die bevorstehende Umstrukturierung zur Verfügung steht. Diese Liquiditätskennzahl beinhaltet ebenfalls eine kurzfristige Kreditlinie in Höhe von € 5,00 Mio.

### Personal

Auf Basis von Vollzeitäquivalenten waren im 3U-Konzern zum 30. Juni 2004 199 Mitarbeiter beschäftigt (Vergleichszeitpunkt im Vorjahr: 44). Zum 31. März 2004 waren es 85 Mitarbeiter. Die Mitarbeiterzahl hat sich im Wesentlichen durch die Akquisition der LambdaNet sowie den Ausbau des Customer-Care-Centers im Hinblick auf die kürzlich geschlossene Kooperation mit dem Versandhaus Quelle und in Erwartung des Neckermann-Vertrages mehr als verdoppelt.



## Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Berichtszeitraumes

### ■ Aktiensplit

Der auf der Hauptversammlung vom 13. Mai 2004 beschlossene Aktiensplit im Verhältnis 4:1 wurde am 6. Juli 2004 durchgeführt, wodurch jeder Aktionär am Stichtag zusätzlich vier neue zu jeder bestehenden Aktie erhalten hat. Es wurden insgesamt 37.473.792 neue, auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von € 1,00 emittiert. Diese sind mit Beginn des Geschäftsjahres 2004 gewinnberechtigt.

### ■ Vorstandsvorsitzender zum 20. Juli 2004 ausgeschieden

Der Vorstandsvorsitzende Herr Graul ist mit Auslaufen seines Vertrages zum 20. Juli 2004 aus dem Unternehmen ausgeschieden.

### ■ Herr Dr. Späth neues Mitglied der Geschäftsleitung

Mit Wirkung zum 2. August 2004 ist Herr Dr. Michael Späth als Generalbevollmächtigter in die Geschäftsleitung eingetreten. Er ist vornehmlich für den Finanz- und Administrationsbereich zuständig.

### ■ Ursprüngliche Prognosen revidiert

3U hat am 4. August 2004 durch Ad-hoc-Mitteilung die ursprünglichen Jahresprognosen revidiert, nachdem zuvor eine umfangreiche Prüfung aller Geschäftsbereiche eingeleitet wurde. Mit Abschluss der Prüfung wird 3U eine neue Jahresprognose veröffentlichen.

### ■ Tochterunternehmen fon4U in Betrieb gegangen

Am 10. August 2004 ist das Tochterunternehmen fon4U Telecom GmbH in Betrieb gegangen. Mit der fon4U – Netzbetreiberkennzahl (Vorwahl) 01053 – sollen preissensible Kunden im Call-by-Call-Bereich gewonnen werden.



## | Ausblick

14

Nach dem enttäuschenden ersten Halbjahr haben wir insbesondere im Hinblick auf unser Tochterunternehmen OneTel die über den operativen Ergebnisbeitrag hinausgehenden nötigen Korrekturen im Ergebnis- und Bilanzausweis vorgenommen. Wir können nun auf bereinigter Basis in den Prozess der Umgestaltung und teilweisen Neuausrichtung eintreten.

Trotz der momentanen wirtschaftlichen Situation sind wir weiterhin von der grundsätzlichen strategischen Positionierung überzeugt. So werden wir u. a. die begonnenen Projekte wie die Kooperation mit der Quelle AG und der Neckermann Versand AG, die einen guten Zugang zu neuen Endkunden eröffnen, sowie die Integration von OneTel und LambdaNet verstärkt vorantreiben, um vom Potential im Telekommunikationsmarkt profitieren zu können.

Gleichzeitig haben wir die Notwendigkeit zu durchgreifenden Änderungen der organisatorischen Strukturen und operativen Ausrichtung erkannt und mittlerweile erforderliche personelle Verstärkungen eingeleitet. In diesem Zusammenhang hat die Geschäftsleitung zusätzlich einen 5-Punkte-Plan aufgestellt, der die wichtigsten Maßnahmen enthält und dessen Umsetzung bis Ende 2004 erste Erfolge aufweisen soll:

1. Fokussierte Umsetzung der geplanten Produktoffensive zur Ausdehnung der Produktpalette und Gewinnung von Vertragskunden
2. Ausbau von Vertriebsstrukturen in der Gruppe auf Basis der bestehenden Vertriebsformen zur nachhaltigen Marktbearbeitung
3. Konzentration der technischen Plattform zum Angebot einheitlicher Produkte und zur Umsetzung von weiteren Produktinnovationen
4. Schaffung einer der Gruppe adäquaten Führungs- und Leitungsstruktur im Rahmen einer Prozessorganisation mit leistungsfähigen Reportingtools
5. Integration der unterschiedlichen Teilfirmen im Rahmen eines Konzernverbundes zur Erzielung von Synergieeffekten und Sicherung bestehender Liquiditätsreserven



# Der Konzernabschluss

15

- 16 | Bilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2004
- 18 | Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)
- 19 | Kapitalflussrechnung (US-GAAP)
- 20 | Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 30. Juni 2004
- 21 | Erläuterungen



## Bilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2004

16

<b>Aktiva - 3U-Konzern (in T€)</b>	<b>30. 6. 2004</b>	<b>31. 12. 2003</b>
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände</b>		
Liquide Mittel	14.250	35.827
Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.740	9.322
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	0	0
Vorräte	509	509
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögensgegenstände, kurzfristig	25.582	9.013
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>52.081</b>	<b>54.671</b>
<b>Langfristige Vermögensgegenstände</b>		
Sachanlagevermögen	71.990	3.396
Immaterielle Vermögensgegenstände	16.682	10.400
Finanzanlagen	23.284	23.297
Geschäfts- oder Firmenwert	0	0
Latente Steuern	427	1.716
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögensgegenstände, langfristig	4.417	0
<b>Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>116.800</b>	<b>38.809</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>168.881</b>	<b>93.480</b>





<b>Passiva - 3U-Konzern (in T€)</b>	<b>30. 6. 2004</b>	<b>31. 12. 2003</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.058	6.723
Rückstellungen	10.298	4.653
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	8.442	1.115
Passive latente Steuern	1.584	1.375
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>38.382</b>	<b>13.866</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.483	5.000
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	31.523	0
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	14.740	0
Minderheitenanteile	1.077	0
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>68.823</b>	<b>5.000</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	46.842*	9.368
Kapitalrücklage	19.958*	57.432
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-5.124	7.814
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>61.676</b>	<b>74.614</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>168.881</b>	<b>93.480</b>

\* Nach handelsregisterlicher Durchführung der Kapitalerhöhung



## Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)

18

3U-Konzern (in T€)	Quartalsbericht – 2. Quartal		6-Monatsbericht	
	1. 4. 2004 – 30. 6. 2004	1. 4. 2003 – 30. 6. 2003	1. 1. 2004 – 30. 6. 2004	1. 1. 2003 – 30. 6. 2003
Umsatzerlöse	25.452	11.934	42.811	25.717
Herstellungskosten	-23.206	-8.736	-37.104	-18.504
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>2.246</b>	<b>3.198</b>	<b>5.707</b>	<b>7.213</b>
Vertriebskosten	-1.508	-252	-2.241	-472
Allgemeine und Verwaltungskosten	-3.908	-1.969	-7.252	-3.703
Sonstige betriebliche Erträge	323	119	375	175
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6	244	-108	-45
Abschreibungen auf den Firmenwert	-7.007	0	-7.007	0
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-9.860</b>	<b>1.340</b>	<b>-10.526</b>	<b>3.168</b>
Zinserträge/-aufwendungen	-1.298	212	-1.199	461
Beteiligungserträge	-137	21	551	15
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	18	0	0	0
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteile)</b>	<b>-11.277</b>	<b>1.573</b>	<b>-11.174</b>	<b>3.644</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.584	-683	-2.104	-1.426
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteile</b>	<b>-12.861</b>	<b>890</b>	<b>-13.278</b>	<b>2.218</b>
Minderheitenanteile	340	-14	340	-26
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-12.521</b>	<b>904</b>	<b>-12.938</b>	<b>2.244</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögensgegenstände sowie Firmenwert	11.327	847	12.524	1.376
Ergebnis je Aktie (unverwässert) (in €)	-0,27	0,02*	-0,28	0,05*
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) (in Stück)	46.842.240	45.600.000*	46.842.240	45.600.000*
Ergebnis je Aktie (verwässert) (in €)	-0,27	0,02*	-0,28	0,05*
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) (in Stück)	47.708.490	45.773.250*	47.708.490	45.773.250*

\* Zwecks besserer Vergleichbarkeit werden die Vorjahresvergleichszahlen den Zahlen nach Aktiensplit angepasst.



## Kapitalflussrechnung (US-GAAP)

19

3U-Konzern (in T€)	1. 1. 2004 – 30. 6. 2004	1. 1. 2003 – 30. 6. 2003
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Ergebnis der Periode	- 12.938	2.216
Anpassungen für:		
Minderheitenanteile	1.077	0
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	12.524	1.376
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	18.156	85
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	0	- 4
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 22.115	0
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	21.100	0
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	0	- 3.307
<b>Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete / eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>17.804</b>	<b>366</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 87.401	- 368
<b>Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>- 87.401</b>	<b>- 368</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Einzahlung aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	16.483	0
Sonstige	31.537	0
<b>Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte / eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>48.020</b>	<b>0</b>
<b>Erhöhung/Verminderung der liquiden Mittel</b>	<b>- 21.577</b>	<b>- 2</b>
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	35.827	16.279
<b>Liquide Mittel am Ende der Periode</b>	<b>14.250</b>	<b>16.277</b>



## Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 30. Juni 2004

20

3U-Konzern (in T€)	Berichtszeitraum 2004			Berichtszeitraum 2003		
	Stand 1.1.2004	Zugang/ Abgang	Stand 30.6.2004*	Stand 1.1.2003	Zugang/ Abgang	Stand 31.12.2003
Gezeichnetes Kapital	9.368	37.474	46.842	9.120	248	9.368
Kapitalrücklagen	57.432	-37.474	19.958	55.680	1.752	57.432
Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	7.814	-12.938	-5.124	4.236	3.578	7.814
<b>Gesamt</b>	<b>74.614</b>	<b>-12.938</b>	<b>61.676</b>	<b>69.036</b>	<b>5.578</b>	<b>74.614</b>



\* Nach handelsregisterlicher Durchführung der Kapitalerhöhung

## Erläuterungen

### Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden

Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2004 wurde in Euro in Einklang mit den US-amerikanischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Rechnungslegung (US-GAAP) erstellt. Gegenüber dem Konzernabschluss 2003 weist der Konzernzwischenabschluss mit Ausnahme der neu einbezogenen Bilanzierung der Julius-Bär-Spezialfonds zu Zeitwerten sowie eines veränderten Ausweises von Minderheitenanteilen (Erläuterung siehe Seite 23) keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden aus.

### Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

#### Umsatzkostenverfahren

Die 3U TELECOM AG gliedert die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung nach dem international üblichen Umsatzkostenverfahren (UKV).

#### Aufgliederung der Ergebnisse

Der Konzern hat durch die Übernahme von LambdaNet ein weiteres Segment besetzt. Daher weist 3U die Umsatzerlöse und Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit getrennt nach den Segmenten Festnetztelefonie und Bandbreite/IP aus.

### Segmentberichterstattung 3U-Konzern zum 30. Juni 2004

3U-Konzern (in T€)	Festnetz- telefonie	Bandbreite/IP	Eliminierungen im Konzern	Konzern
Segmentumsätze	33.229	9.591	9	42.811
Segmentergebnis (vor Finanzergebnis und Ertragssteuern)	-8.012	-2.514	0	-10.526
Segment-Aktiva	63.233	105.652	4	168.881
Segment-Anlagevermögen	29.855	86.945	0	116.800
Wertminderungen Geschäfts- oder Firmenwert	7.007	0	0	7.007
Abschreibungen	1.369	4.148	0	5.517
Mitarbeiter (Vollzeitäquivalente)	98,6	100,5	0,0	199,1



**Konsolidierungskreis, Konsolidierungsmethode**

In den Konzernabschluss sind die 3U TELECOM AG und als Tochterunternehmen folgende Gesellschaften einbezogen:

Sitz	Land	Firma	Gezeichnetes Eigenkapital	Anteil der 3U TELECOM AG	Zur Einbeziehung verpflichtender Sachverhalt
Bolzano	Italien	3U TELECOM S.R.L.	100.000 EUR	99 %	Beherrschender Einfluss
Zürich	Schweiz	3U TELECOM AG	500.000 CHF	99,996 %	Beherrschender Einfluss
Paris	Frankreich	3U TELECOM SARL	1.000.000 EUR	100 %	Beherrschender Einfluss
Wien	Österreich	3U TELECOM GmbH	250.000 EUR	99,97 %	Beherrschender Einfluss
Hilversum	Niederlande	3U TELECOM B.V.	100.000 EUR	100 %	Beherrschender Einfluss
Brüssel	Belgien	3U TELECOM S.P.R.L.	150.000 EUR	99,9 %	Beherrschender Einfluss
Henderson (Nevada)	USA	3U TELECOM INC.	0 USD	70 %	Beherrschender Einfluss
Luxemburg	Luxemburg	3U TELECOM SARL	15.000 EUR	100 %	Beherrschender Einfluss
London	Großbritannien	3U TELECOM Ltd.	150.000 GBP	100 %	Beherrschender Einfluss
Neu-Isenburg	Deutschland	OneTel Telecommunication GmbH	3.025.000 EUR	100 %	Beherrschender Einfluss
Marburg	Deutschland	fon4U Telecom GmbH	25.000 EUR	100 %	Beherrschender Einfluss
Marburg	Deutschland	LineCall Telecom GmbH	50.000 EUR	100 %	Beherrschender Einfluss
Meckenheim	Deutschland	CityDial GmbH	150.000 EUR	50 %	Maßgeblicher Einfluss
Hannover	Deutschland	LambdaNet Communications Deutschland AG	7.300.000 EUR	90 %	Beherrschender Einfluss

Mit Ausnahme der CityDial GmbH, die nach der „Equity-Methode“ bewertet wurde, wurden – wie im Konzernabschluss 2003 – alle Tochterunternehmen nach der Methode der Vollkonsolidierung einbezogen.



### **Minderheitenanteile**

Im Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2003 werden Forderungen gegen Minderheitengesellschafter ausgewiesen. Nach ARB 51 Chapter 15 (US-GAAP) können keine Forderungen gegen Minderheitengesellschafter ausgewiesen werden. Eventuelle Verluste der Minderheitengesellschafter sind der 3U als Muttergesellschaft zuzurechnen. Dies wurde in den vorliegenden Abschlüssen korrigiert.

### **Finanzanlagen**

Zum 30. Juni 2004 erfolgt unter den Wertpapieren des Anlagevermögens der Ausweis des JB-Otto-Fonds und JB-Bernhard-Fonds zum Zeitwert in Höhe von € 23,48 Mio. Bisher erfolgte der Ausweis zu Anschaffungskosten.

Die Analyse der durch den Spezialfonds verwalteten Wertpapiere hat allerdings ergeben, dass diese Wertpapiere nach SFAS 51 (US-GAAP) als sogenannte Trading Securities zu kategorisieren sind. Demnach sind diese Wertpapiere zum jeweiligen Bilanzstichtag zum Zeitwert zu bilanzieren.

Diese Bilanzierungsänderung wirkt sich auf die laufende Periode ergebniserhöhend mit T€ 550 aus. In den Vorperioden wirkt sich die Bilanzierungsänderung ebenfalls ergebniserhöhend aus (31. Dezember 2003: T€ 3.074; 31. Dezember 2002: T€ 461; 31. Dezember 2001: T€ 85). Die Vorjahresvergleichszahlen wurden entsprechend angepasst.

### **Geschäfts- oder Firmenwerte**

Im Rahmen der Fokussierung der OneTel-Aktivitäten wurde die bisherige Bewertungsmethode überprüft und ein Impairment Test durchgeführt. Der bilanziell ausgewiesene Wert der OneTel wurde dabei deutlich reduziert und wird in Zukunft als Firmenwert regelmäßig einem Impairment Test unterzogen.



### Aktienoptionen

Auf Grundlage des Hauptversammlungsbeschlusses vom 15. Mai 2003 wurden im August 2003 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2003 insgesamt Stück 173.250 [866.250]\* Aktienoptionen an Vorstandsmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter der Gesellschaft und deren Tochterunternehmen ausgegeben. Je eine Aktienoption berechtigt zum Erwerb von jeweils einer 3U-Aktie. Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Entwicklung der gehaltenen Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsplan 2003.

#### Aktienoptionsplan 2003

Ausstehende Aktienoptionen am 1. 1. 2004	0
Gewährte Aktienoptionen	173.250 [866.250]*
Ausgeübte Aktienoptionen	0
Verfallene Aktienoptionen	0
Ausstehende Aktienoptionen am 30. 6. 2004	173.250 [866.250]*

Die konkrete Ausgestaltung des 3U-Aktienoptionsplans ist auf der Homepage von 3U ([www.uuu.de](http://www.uuu.de)) unter dem Pfad „Börse und Finanzen/Corporate Governance“ bekannt gemacht.



\*Anzahl nach Aktiensplit



# Weitere Informationen

25

26 | Kontakt

26 | Impressum

27 | 3U-Konzern



## | Kontakt

3U TELECOM AG  
Postfach 22 60  
D-35010 Marburg

*Hausanschrift*  
Neue Kasseler Straße 62 F  
D-35039 Marburg

Tel.: +49 (0)6421 999-0  
Fax: +49 (0)6421 999-1111  
info@3u.net  
www.3u.net

### Investor Relations

Michael Diegelmann  
Tel.: +49 (0)6421 999-1200  
Fax: +49 (0)6421 999-1111  
diegelmann@3u.net

Dieser Quartalsbericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, denen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Sie sind Einschätzungen des Vorstands der 3U TELECOM AG und spiegeln dessen gegenwärtige Ansichten hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. An Begriffen wie „erwarten“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „kann“, „wird“ und ähnlichen Ausdrücken mit Bezug auf das Unternehmen können solche vorausschauenden Aussagen erkannt werden. Faktoren, die eine Abweichung bewirken oder beeinflussen können sind z. B. ohne Anspruch auf Vollständigkeit: die Entwicklung der Nachfrage nach

## | Impressum

*Herausgeber*  
3U TELECOM AG  
Neue Kasseler Straße 62 F  
D-35039 Marburg

© 2004 3U TELECOM AG, Marburg

Printed in Germany

unseren Diensten, Wettbewerbseinflüsse, einschließlich Preisdruck, technologische Veränderungen, regulatorische Maßnahmen, Risiken bei der Integration neu erworbener Unternehmen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sich die in den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, können die tatsächlichen Ergebnisse von 3U TELECOM wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.



## | 3U-Konzern

### 3U Deutschland

3U TELECOM AG  
Neue Kasseler Straße 62 F  
D-35039 Marburg

### 3U Belgien

3U TELECOM S.P.R.L.  
Rond Point Schuman 6,  
box 5  
B-1040 Bruxelles

### 3U Niederlande

3U TELECOM B.V.  
Arena Business Park  
Olympia 1A/1B  
NL-1213 NS Hilversum

### fon4U

fon4U Telecom GmbH  
Neue Kasseler Straße 62 F  
D-35039 Marburg

### 3U Frankreich

3U TELECOM SARL  
12, Avenue de l'Arche  
F-92419 Courbevoie cedex

### 3U Österreich

3U TELECOM GmbH  
Mariahilfer Straße 123/3  
A-1060 Wien

### LineCall

LineCall Telecom GmbH  
Neue Kasseler Straße 62 F  
D-35039 Marburg

### 3U Großbritannien

3U TELECOM Ltd.  
Crown House,  
72 Hammersmith Road  
London W14 8TH

### 3U Schweiz

3U TELECOM AG  
Dreikönigstrasse 31a  
CH-8002 Zürich

### LambdaNet

LambdaNet Communica-  
tions Deutschland AG  
Günther-Wagner-Allee 13  
D-30177 Hannover

### 3U Italien

3U TELECOM S.R.L.  
Largo Richini, 6  
I-20122 Milano (MI)

### 3U USA

3U TELECOM INC.  
2654 W. Horizon Ridge  
Parkway, Suite B5-143  
Henderson, NV 89052

### OneTel

OneTel Telecommunication  
GmbH  
Siemensstraße 12 B  
D-63263 Neu-Isenburg

### 3U Luxemburg

3U TELECOM S.A.R.L.  
26, Boulevard Royal  
L-2449 Luxembourg





**3U TELECOM AG**  
Neue Kasseler Straße 62 F  
D-35039 Marburg

Tel.: +49 (0)6421 999-0  
Fax: +49 (0)6421 999-1111

info@3u.net  
www.3u.net